Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Band: 52 (1972-1973)

Heft: 8

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mitarbeiter dieses Heftes

Dr. phil. Erich Bryner, 8057 Zürich, Seminarstrasse 44

Dr. phil. Alfred Cattani, 8132 Egg, Brunnenwiesstrasse 3

Prof. Dr. med. Klaus und Frau Dr. phil. et méd. Cécile Ernst, Psychiatrische Universitätsklinik, 8029 Zürich, Lenggstrasse 31

Dr. phil. Peter Grotzer, 8032 Zürich, Freiestrasse 21

Dr. phil. Albert Hauser, 5400 Baden, Ahornweg 3

Prof. Dr. phil. Thomas Molnar, New York 23, N.Y. 10025, 142 West End Avenue

Prof. Dr. iur. Hans J. Morgenthau, New York, N.Y. 10021, 19 East 80th Street

Hannah Petor, Jerusalem (Israel), P.O.B. 7262

Prof. Dr. iur. Urs Schwarz, 8032 Zürich, Attenhoferstrasse 16

Dr. phil. Jörg Thalmann, 1040 Bruxelles (Belgien), 78, Bd. Louis Schmidt

Dr. phil. Jürg Tobler, Ressortleiter Inland beim Fernsehen DRS, 8008 Zürich, Kreuzstrasse 26

Den Aufsatz von Thomas Molnar übersetzte Dr. Otmar Voegtle, 9400 Rorschacherberg, Paradiesstrasse 34, aus dem Englischen.

Erich Bryner wurde 1942 in Zürich geboren. Nach dem Studium von Theologie, Geschichte und Russisch an den Universitäten Zürich und Tübingen bestand er 1966 das Theologische Staatsexamen, wurde 1968 ordiniert und machte 1972 das Doktorexamen (phil. I) in den Fächern Allgemeine Geschichte, Kirchengeschichte, Russische Sprache und Literatur. Sein Dissertationsthema: «N. M. Karamzin, eine kirchen- und frömmigkeitsgeschichtliche Studie». Zur Zeit ist er Hilfslehrer für Geschichte und Religion an der Töchterschule I in Zürich, ab Dezember 1972 wissenschaftlicher Assistent am Seminar für Geschichte und Theologie des christlichen Ostens, Universität Erlangen (Leiterin Frau Prof. Dr. F. von Lilienfeld).

Thomas Molnar, geboren 1921 in Budapest, studierte an verschiedenen europäischen Universitäten Literaturwissenschaft und Philosophie und doktorierte

an der Columbia University. Er ist heute Professor für französische Literatur und europäische Ideengeschichte am Brooklyn College, New York. Zahlreiche Publikationen, teilweise in deutscher Übersetzung, u. a.: «Kampf und Untergang der Intellektuellen» (München 1966); «Utopia - The Perennial Heresy» (New York 1967); «Sartre -Ideologe unserer Zeit» (München 1970); «Die Linke beim Wort genommen» (Stuttgart 1972); «The God-Problem and the Philosophers» (New York 1972).

Hans J. Morgenthau, 1904 in Coburg geboren, zählt zu den Grand Old Men der Politischen Wissenschaft. Er emigrierte 1937 nach den Vereinigten Staaten und wirkte an verschiedenen amerikanischen Hochschulen und als Experte der Regierung; heute ist er Professor emeritus der Universität Chicago, wo er seit 1961 Politologie und moderne

Geschichte lehrte. Hauptwerke: «Scientific Man vs. Power Politics» (1946); «Politics among Nations» (1948), deutsche Ausgabe: «Macht und Frieden – Grundlegung einer Theorie der internationalen Politik» (1963); «In Defense of the National Interest» (1951); «Dilemmas of Politics» (1958); «Politics in the 20th Century», 3 vols. (1962); «Truth and Power – Essays of a Decade, 1960–1970» (1970).

Jörg Thalmann wurde 1934 in Horgen geboren und wuchs in Winterthur auf.

An der Universität Zürich studierte und doktorierte er auf den Gebieten Germanistik, Philosophie und Geschichte (Dissertation über Franz Kafkas Amerikaroman, im Buchhandel erschienen unter dem Titel «Wege zu Kafka»). Nach einigen Jahren redaktioneller Tätigkeit bei der «Neuen Zürcher Zeitung» und den «Basler Nachrichten» ging er 1967 als Korrespondent nach Brüssel, wo er heute die «Basler Nachrichten», den «Tages-Anzeiger» und das «Echo der Zeit» vertritt. Mitverfasser der «Helvetischen Alternativen» (1971), Hauptverfasser des soeben erschienenen «Schweizer Ewg-Handbuchs».

In den kommenden Heften lesen Sie

K. William Kapp Umweltkrise und Nationalökonomie

Egon Tuchtfeldt Zielkonflikte in der Gesellschaftspolitik

Hans Reiss Das Abenteuer des Wissens - Zum Denken von

Karl Popper

Peter G. Rogge Die Zukunft der mittleren Industriebetriebe in der Schweiz

Horst Hina Garcia Marquez oder die Abenteuer der Phantasie

Manfred Gsteiger Literatur zwischen Kritik und Geschichte